

Interfraktioneller Antrag

öffentlich

Datum

09.08.2011

Nummer

A0108/11

Absender

**DIE LINKE Fraktion, Fraktion SPD/Tierschutzpartei/future!,
Fraktion CDU/BfM, FDP Ratsfraktion, Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen**

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates
Frau Wübbenhorst

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

25.08.2011

Kurztitel

Richtlinie für einmalige Bedarfe

Der Stadtrat möge beschließen

Der Oberbürgermeister wird gebeten, zu prüfen, inwieweit die Verwaltungsvorschriften „Richtlinien für einmalige Bedarfe“ zu überarbeiten sind und eine notwendige Überarbeitung zu veranlassen.

Eventuell sind weitere Richtlinien, wie z.B. die Unterkunftsrichtlinie und die Bestattungsrichtlinie mit einzubeziehen.

Der Antrag soll direkt abgestimmt werden.

Begründung:

Im Ausschuss für Rechnungsprüfung und Beteiligungscontrolling wurde am 31.05.2011 der Prüfbericht 012-2010 behandelt. Im Mittelpunkt stand die Stellungnahme des Jobcenter Magdeburg vom 06.12.2010.

Unter der PF 1 wurde herausgestellt, dass die geltende Vorschrift nicht mehr den Anforderungen entspricht und überarbeitungswürdig ist. Es sind neue geltende rechtliche, gerichtliche Entscheidungen einzuarbeiten, für die das Sozial- und Wohnungsamt fachlich zuständig ist.

Mit der Überarbeitung der Richtlinien sollte erreicht werden, dass sich die Rechtssicherheit von Entscheidungen des Jobcenter Magdeburg erhöht.

Die Stellungnahme des Amtes 50.1 wurde in diesem Zusammenhang nur zur Kenntnis genommen und nicht weiter behandelt.

Frank Theile
DIE LINKE. Fraktion

Hans-Dieter Bromberg
Fraktion SPD/Tierschutzpartei/future!

Wigbert Schwenke
Fraktion CDU /BfM

Hans-Jörg Schuster
FDP-Ratsfraktion

Wolfgang Wähnelt
Fraktion Bündnis90/Die Grünen